



**Erträge sichern in Zeiten des
Mobilitätswandels und Fachkräftemangels**

HUNTER
Engineering Company

COMPANY CONFIDENTIAL

Kurzvorstellung Hunter Deutschland

HUNTER
Engineering Company

COMPANY CONFIDENTIAL

- Im Familienbesitz seit 1946
- In Deutschland seit 2002
- Sitz in Puchheim (bei München)
- Vertrieb und Service in D / AT
- Schulung (Service / Anwender)
- Zusammenarbeit mit den deutschen OE / Zentralbereichen
- In Österreich exklusiv vertreten durch Würth



Wie entwickelt sich der Markt ?

Einfluss Trends-Fahrzeugtechnik (nicht nur für E-Autos)

- Fahrzeuggewicht steigt
- Motorisierung / (spontanes) Drehmoment steigen
- Anspruchsvolle Rad-Reifentechnik nimmt zu
- Fahrerassistenzsysteme werden Standard

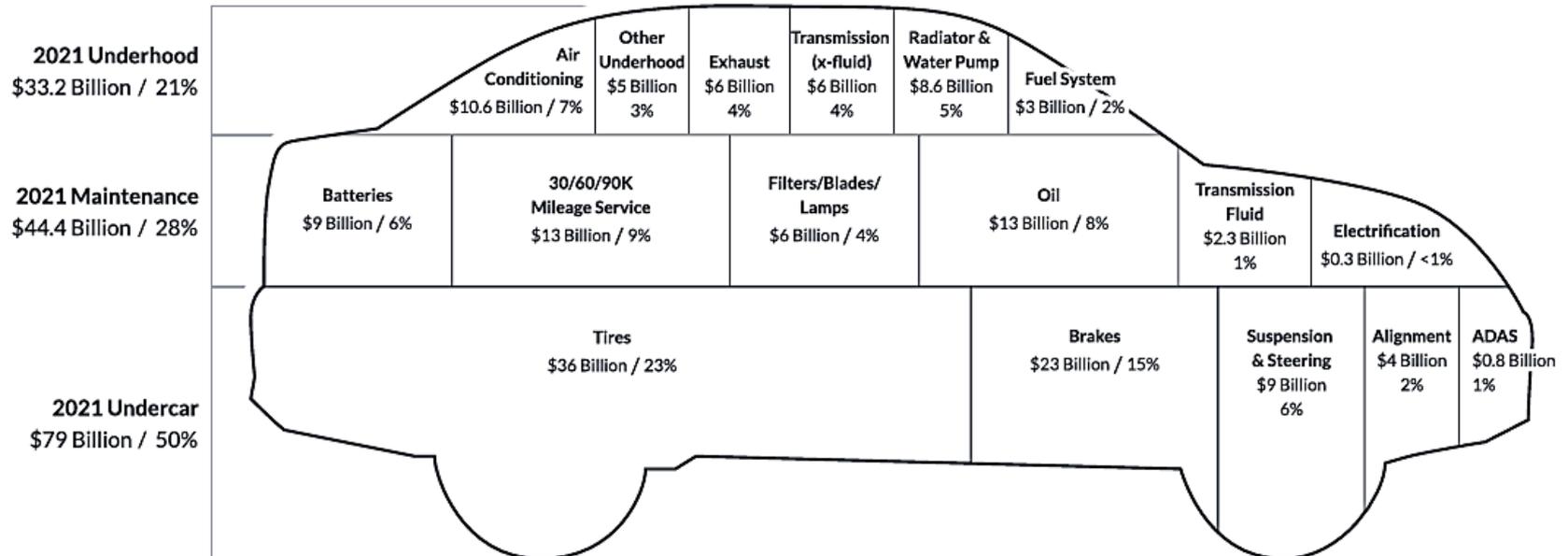


Wie entwickelt sich der Markt ?

Am Beispiel US-Automobilservice-Markt

2021: \$157 Billion

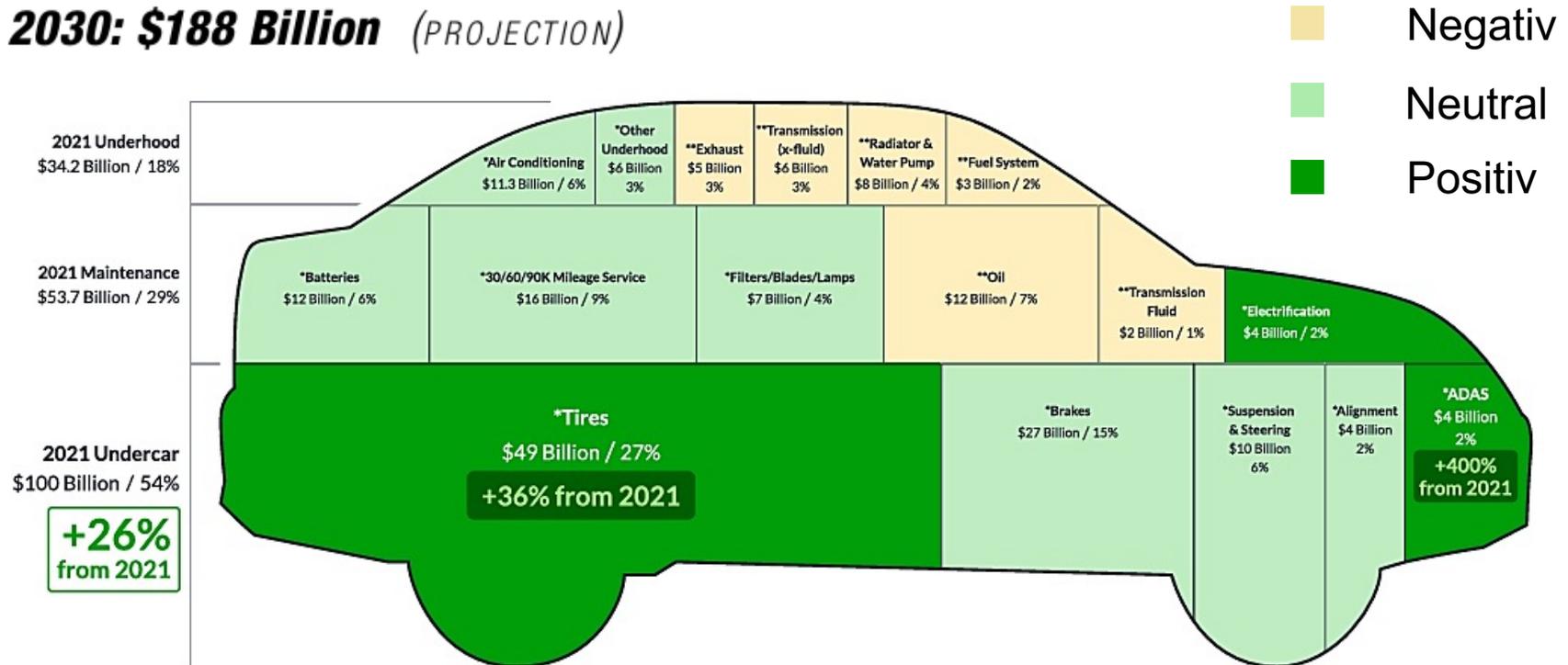
Approx. 284M VIO Q4 2021



Wie entwickelt sich der Markt ?

Am Beispiel US-Automobilservice-Markt

2030: \$188 Billion (PROJECTION)



Wie entwickelt sich der Markt ?

Einfluss auf die Werkstatt (-Technik)

Positiv



Reifen

bleiben langfristig als einziges wertiges Verbrauchsmaterial



Laufruhe

gewinnt wieder an Bedeutung

Negativ

Schmierstoffe

verlieren an Bedeutung



(Fach-) Kräftermangel

bzw. Schwund



Die gute Nachricht : Es gibt viel zu tun, aber...

WIRTSCHAFT

Arbeitskräftemangel in allen Branchen

Der Fachkräftemangel beschränkt sich längst nicht nur auf einzelne Berufsgruppen, sondern zieht sich mittlerweile durch so gut wie alle Branchen. Aktuell können Zehntausende offene Stellen nicht besetzt werden – von Ärztinnen und Köchen über Programmiererinnen bis zu Kindergärtnern.

21. März 2023, 14.47 Uhr

Der Trend dürfte angesichts der alternden Gesellschaft anhalten, wie Prognosen der Wirtschaftskammer (WKO) zum Arbeitskräftebedarf nach Branchen und Bundesländern bis 2040 nahelegen. Bis dahin dürfte es gut 59.000 offene Stellen im Bereich der Warenherstellung geben, fast 55.000 unbesetzte Positionen in der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung und Sozialversicherung, gut 53.000 fehlende Arbeitskräfte im Handel und bei der Instandhaltung von Kraftfahrzeugen, 28.100 im Gesundheits- und Sozialwesen, fast 27.000 auf dem Bau, etwa 20.000 in der Hotellerie und Gastronomie, knapp 19.000 in freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen, 18.560 in Verkehr und Lager und etwa 10.500 unbesetzte Stellen im Erziehungs- und Unterrichtswesen.

WIRTSCHAFT

Personal fehlt: Warten aufs „Pickerl“

Der Fachkräftemangel macht auch vor den Autowerkstätten nicht halt. Allein in Wien fehlen laut Wirtschaftskammer rund 1.000 Fahrzeugtechnikerinnen und -techniker. Das bemerken auch die Kundinnen und Kunden. Auf einen Termin fürs „Pickerl“ muss man derzeit rund einen Monat lang warten.

27. Juli 2023, 6.00 Uhr

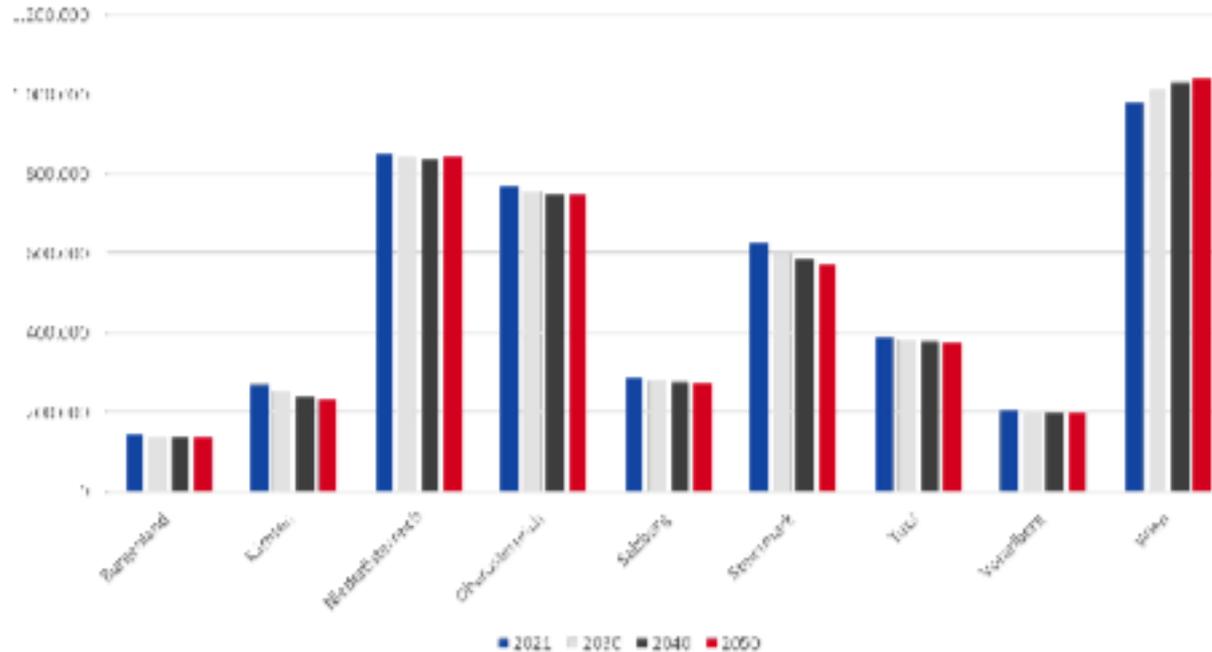
Autos werden immer komplexer, und damit auch die Arbeit in den Werkstätten. Das heizt den Fachkräftemangel zusätzlich an. „Der Facharbeitermangel bei uns in Wien ist eklatant. In der Branche fehlen hier derzeit circa 1.000 Facharbeiter“, sagte der Wiener Landesinnungsmeister für Fahrzeugtechnik, Georg Ringseis, gegenüber Radio Wien.

Das, und die Urlaubssaison, führen zu längeren Wartezeiten in den Werkstätten, vor allem für planbare Termine. „Vier Wochen wartet man derzeit in Wien auf einen planbaren Termin wie das Pickerl oder ein Service“, sagte Ringseis. Besserung ist nicht in Sicht. „So wie sich momentan die Branche und der Arbeitsmarkt entwickeln, wird das jetzt keine Entspannung der Situation stattfinden. Es wird sich diese Situation sogar in der Umstecksaison ab Mitte Oktober bis zu Weihnachten zuspitzen“, so der Wiener Innungsmeister.

Nachwuchs zu finden ist „wahnsinnig schwer“

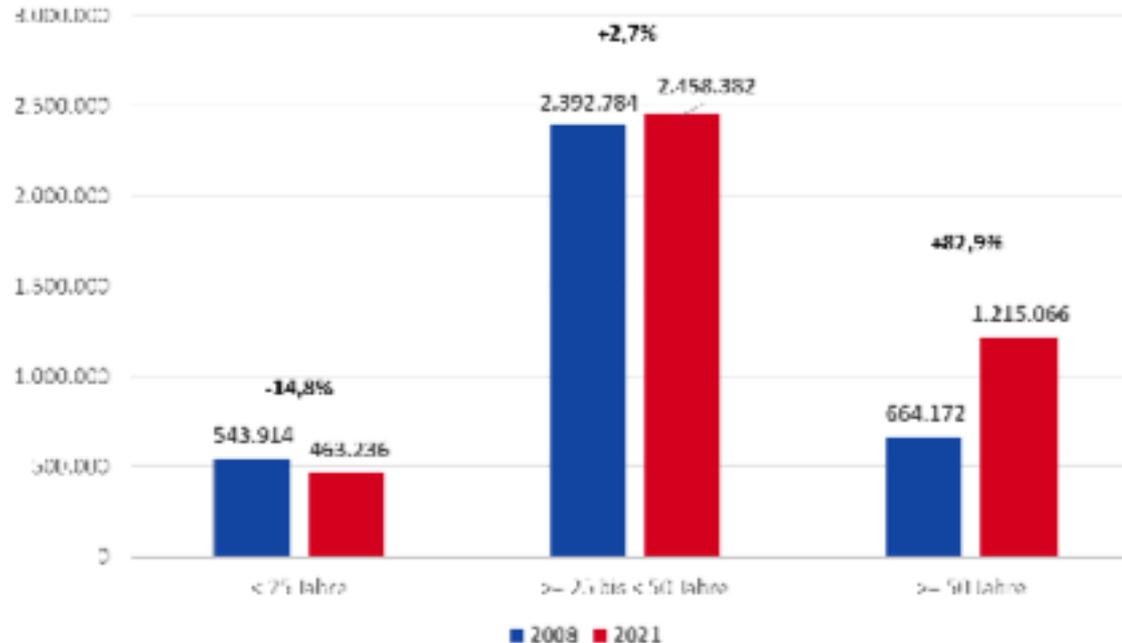
Demographie

Erwerbspersonen nach Bundesländern 2021, 2030, 2040 und 2050



Demographie

Arbeitskräfteangebot 2008 & 2021 nach Altersgruppen



Investitionsschwerpunkte

Einfluss auf die Werkstatt (Technik)

- Mehr Umsatz durch Automatismen generieren, zB „Ölwechsel der Zukunft“
- Vernetzung im Arbeitsablauf
- Rationalisierung und Zeitmanagement
 - vorhandene Umsatzpotentiale bearbeiten
 - mit gleichem / (zwangsweise) weniger Personal
 - Prozesssicher
 - Ausbildungs- und Altersgerecht



Die gute Nachricht: Es gibt viel zu tun...

- Technologischer Wandel erfordert Anpassung
→ bietet aber auch Potenziale
- (Fach-)Kräfte-Mangel ist TOP-Priorität
→ und wird eher herausfordernder
- Rationalisierung ist kein böses Wort
→ ist vielmehr die Lösung



Ihre Fragen ?

Nach dem Plenum gerne auch am Stand von Würth

HUNTER
Engineering Company

COMPANY CONFIDENTIAL